Pfarrblatt San Francesco Locarno

Gemeinde der deutschsprechenden Katholiken

Wenn einer eine Reise tut...

Foto: © Poss

Seelsorger:	**Don Matias N. Hungulu** donmatias@bluewin.ch
Pfarrhaus:	Via Cittadella 20, CH-6600 Locarno, Telefon: 091 751 84 14
Präsident:	Franz Koch
Organist:	A. Passuello, Vezia

Pfarrblatt San Francesco

Ausgabe alle zwei Monate
Preis des Abonnements: CHF 30.–

Gemeinde-Mitgliedschaft

Zu unserer Personalpfarrei gehören alle deutschsprechenden Katholiken, die im Locarnese wohnhaft und in unserer Pfarrei eingetragen sind.

Anmeldeformulare finden Sie am Info-Stand in der Kirche.

Die Gemeinde lebt grösstenteils von Spenden. Einzahlungsscheine beim Info-Stand in der Kirche:

Postkonto: 65-4315-0
IBAN: CH74 0900 0000 6500 4315 0

Homepage

www.sanfrancescolocarno.ch
E-mail: info@sanfrancescolocarno.ch

Allgemeine Gottesdienstordnung

Sonn- und Feiertage in San Francesco

Samstags	18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonn- u. Feiertage	10.00 Uhr Heilige Messe

Beichtgelegenheit eine Stunde vorher

Werktagsgottesdienste

Dienstag bis Freitag um 9.00 Uhr: während der warmen Jahreszeit auch in der Kirche San Francesco.

Nachher hat der Pfarrer immer Zeit für Gespräche.

Donnerstags Rosenkranz und sakramentaler Segen nach der Hl. Messe.

Grusswort des Pfarrers

«Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten.» *(Joh 14,15)* **«Wer meine Gebot hat und sie hält, der ist es, der mich liebt.»** *(Joh 14,21)*

Liebe Pfarreiangehörige,
Freunde und Gönner von San Francesco

Was haben Gebote mit Liebe zu tun?

Jesus stellt ein für alle Male klar, dass Liebe und Gebote doch etwas miteinander zu tun haben.

Warum aber tun wir uns mit dieser Feststellung so schwer? Vielleicht weil unsere Erfahrungen mit menschlichen Gesetzen und Verordnungen uns hier im Wege stehen? Wir alle kennen Vorschriften und Paragraphen, die dem Menschen das Leben nicht leichter, sondern schwer machen. Wir machen bittere Erfahrungen mit einer Bürokratie, die uns mit einem Berg von Vorschriften und Formularen überschüttet. Daher kommt es, dass wir Gebote und Gesetze instinktiv als Einschränkungen unserer persönlichen Freiheit betrachten.

Aber solche Anschauungen und Gefühle müssen wir weit hinter uns lassen, wenn wir die Gebote Gottes in den Blick nehmen. Gott ist kein Diktator, der die Menschen wie Marionetten am Faden der Gesetze zappeln lässt. Gott ist kein Bürokrat, der uns mit Verordnungen das Leben schwer macht. Gott ist kein Polizist, der möglichst viele Strafzettel verteilt. Gott ist unser Vater und wir seine Kinder, die er liebt. Gott will unser Leben beschützen, unsere Freiheit erweitern und unsere Freude vertiefen.

Gottes Gebote sind ***Leitplanken,*** die uns vor dem Absturz in Chaos und Zerstörung bewahren. Gottes Gebote sind ***Wegweiser,*** welche uns auf das Ziel unseres Lebens hinweisen. Gottes Gebote sind Aufgaben, an denen wir unsere ethischen, moralischen Kräfte erproben, üben und entfalten können. Gott sorgt sich um den Menschen. Seine Gebote erinnern uns daran, dass der Schöpfer nicht ein-

fach seine Geschöpfe blind in die Welt hineinwirft und ihrem Schicksal überlässt. Sie sind sichtbarer Ausdruck dafür, dass Gott uns liebt. Und lieben heisst ja nichts anderes, als auf das Gute des Geliebten bedacht zu sein und Schaden von ihm fernzuhalten.

Wer einmal begriffen hat, dass die Gebote Gottes seiner Liebe und Sorge um den Menschen entspringen, wird die Gebote nicht mehr als Bevormundung und Einschränkung ansehen, sondern als Möglichkeit, auf die Liebe Gottes zu antworten. Denn nun kann ich zeigen, dass ich an der Liebe und Sorge des Schöpfers gegenüber seinem Geschöpf nicht achtlos vorbeigehe. Weil Gott mich liebt, hat er mir die Gebote gegeben. Weil ich Gott liebe, befolge ich seine Gebote. Die Liebe ist Ursprung, Weg und Ziel.

Mit priesterlichen Segenswünschen

Ihr Don Matias Nicolau Hungulu

Wichtige Informationen

Wir gratulieren

Von nun an werden wir die **«runden» Geburtstage von 95 und 100 Jahren und spezielle Hochzeitsjubiläen** gerne publizieren. Melden Sie sie uns bitte zwei Monate im Voraus, wenn Sie selbst feiern dürfen oder Kenntnis von anderen haben.

Doris Schönenberger wurde am 8. Juni 1927 in Rickenbach (SO) geboren. Dieses Jahr durfte sie also am 8. Juni bei guter Gesundheit ihren **95. Geburtstag** feiern. Auf ihren Wunsch hin zelebrierte Don Matias eine speziell schöne Messe mit Orgelbegleitung im Kreis von etwa 25 Pfarreimitgliedern. Anschliessend lud Doris alle ins Restaurant «Casa del Popolo» zu einem reichen Apéro ein, wofür ihr alle Anwesenden herzlich danken.

Doris war in unserer Pfarrei eine aktive Messebesucherin, übte das Amt als Lektorin aus und half beim Schmücken unserer Kirche als Blumenfrau.

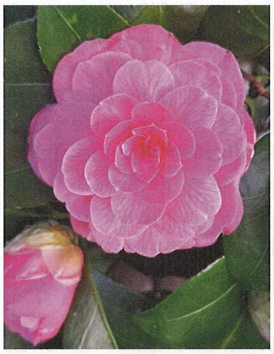
Liebe Doris, Don Matias und der Pfarreirat danken dir für dein grosses Engagement und wünschen dir für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

100 Jahre hat unser seit vielen Jahren aktiver und noch heute fleissiger Messebesucher **Franz Mittermayer** erreicht. Er wurde am 28. Juni 1922 in Pressburg (heute Bratislava), der Hauptstadt der Slowakei, geboren.

Franz kam 1993 ins Tessin und schloss sich San Francesco an. Sofort übernahm er verschiedene Aufgaben, wie die Betreuung des Kerzenverkaufs. Er war bis ins hohe Alter als Lektor tätig und wirkt heute noch beim Rosenkranz als Vorbeter. Die Gesundheit erlaubt es ihm, sich immer noch in der eigenen Wohnung wohl zu fühlen, selbst einzukaufen und mit dem öffentlichen Verkehr nach San Francesco zu kommen.

Auf seinen Wunsch hin feierten wir auch mit ihm am 28. Juni eine schöne Messe und stiessen bei einem gemütlichen Apéro auf ihn an.

Lieber Franz, herzlichen Dank für deine grosse Arbeit zu Gunsten von San Francesco. Auch dir wünschen Don Matias und der Pfarreirat von Herzen weiterhin alles Gute im neuen Jahrhundert und Gottes Segen.



Christa Plum durfte am 21. März ihren **95. Geburtstag** feiern. Auch sie wohnt noch bei guter Gesundheit in der eigenen Wohnung in Gordevio, obwohl die Sehkraft abgenommen hat. Sie war tüchtige Krankenschwester und braucht bis heute keinen Hausarzt.

Seit Jahrzehnten war sie in unserer Pfarrei überall, wo es nötig war, aktiv und unterstützte viele Priester als Lektorin und Sakristanin, besonders am Samstagabend. Sie besorgte die Kirchenwäsche, half beim Blumenschmuck, bei der Kirchenreinigung und beim jährlichen Bazar, um nur einiges zu sagen. Sie sagt selbst, dass sie ein zufriedener Mensch sei, mit dem, was sie habe, und mit dem, was sie nicht habe. Die Zufriedenheit trage zu ihrer guten Gesundheit bei. Auch den Humor hat sie nicht verloren und geht jeden Tag noch spazieren. Sie hat grosse Freude, wenn ihr Sohn oder jemand anders sie in die Kirche San Francesco fährt.

Don Matias und der Pfarreirat danken auch Christa für ihren unermüdlichen, jahrelangen Einsatz und ihre Treue. Gott schenke ihr weiterhin Zufriedenheit, gute Gesundheit und noch viele Kirchenbesuche in San Francesco.

✿ ✿ ✿

Werktagsmessen in der Kirche

Die Hl. Messen von Dienstag bis Freitag werden während der warmen Jahreszeit in der Kirche gefeiert.

✿ ✿ ✿

Abwesenheit von Don Matias

Nach zwei Jahren Unterbruch, wegen Corona, kann unser Pfarrer, Don Matias, endlich wieder seine Heimat Angola besuchen, und zwar **vom 23. Juli bis zum 23. August.**

Die Vorabendmessen und Sonntagsgottesdienste finden wie üblich in der Kirche statt und werden von verschiedenen Priestern vom Locarnese geleitet, denen wir für ihren Dienst dankbar sind.

Die Werktagsmessen jedoch **fallen aus;** sie können jedoch täglich um 9.00 Uhr in der Chiesa Nuova besucht werden.

Für **dringende seelsorgerische Anliegen** wenden Sie sich bitte an die Pfarrei Sant'Antonio, Telefon 091 751 38 53.

✿ ✿ ✿

Gottesdienste auf dem Campingplatz

Während der Sommerzeit, d.h. vom 3. Juli bis zum 4. September, hält Don Matias auf dem Camping-Platz Campofelice in Tenero jeweils **am Sonntag um 11.15 Uhr** eine heilige Messe. Diese Messe im offenen Zelt ist immer sehr anregend. Touristen, aber auch die Mitglieder der Pfarrei, sind herzlich eingeladen mitzufeiern.

Während der Abwesenheit von Don Matias wird Don Donato, Gordola, die Messen übernehmen – in italienischer und deutscher Sprache.

✿ ✿ ✿

Konzerte in San Francesco

Am Freitag, 1. Juli, findet **um 20.30 Uhr** ein Konzert des **Sinfonie-Orchesters des Konservatoriums Lugano** statt. Es dirigiert Enrico Dindo und Fernando Fernandez Frutos spielt Klarinette. Tickets sind wahrscheinlich vor der Kirche zu beziehen.

✿ ✿ ✿

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Einladung zum Pfarreiausflug

Schon zwei Jahre konnten wir keinen Pfarreiausflug mehr durchführen. Nun ist es höchste Zeit, wieder mal miteinander «auszufliegen».

Das detaillierte Programm ist in dieser Ausgabe zu finden und wird später auch in der Kirche aufliegen.

✿ ✿ ✿

Wir suchen

Nach vielen Jahren guter Arbeit für die Pfarrei geht unsere sehr geschätzte **Ruzica Andrijanic** in den verdienten Ruhestand.

Bis jetzt hat Ruzica die unten angeführten Arbeiten alle selbst ausgeführt. Es wäre ideal, wieder eine solche Person zu finden, die auch ihre Wohnung übernehmen möchte. Jedoch ist auch eine **Aufteilung der Arbeiten möglich sowie die Vermietung der Wohnung separat.**

Also suchen wir per **1. November 2022 eine Nachfolgerin** für:

- die Besorgung der Haushaltarbeiten und das Kochen für unsern Pfarrer während der Woche
- Reinigung und Unterhalt des Pfarrhauses und des kleinen Gartens
- Reinigung der Kirche
- **4-Zimmer Duplex-Wohnung** (85 m²) **mit einer grossen Terrasse im 2. Stock** – Monatsmiete Fr. 1 460.– + Fr. 210.– Nebenkosten – mit **Parkplatz** Fr. 150.–

Interessentinnen/Interessenten melden sich bitte beim: Pfarramt San Francesco
Via Cittadella 20, 6600 Locarno
Telefon 091 751 81 14
oder beim Präsidenten des Pfarreirates
Franz Koch, 079 207 05 37

✿ ✿ ✿

Erfolgsrechung und Bilanz 2021

Aus Platzgründen werden sie, wie angekündigt, in dieser Ausgabe veröffentlicht.

Besondere Kollekte im August

27./28. August
Kollekte für die Caritas Schweiz

✿ ✿ ✿

Gebetsanliegen im Juli

Des Papstes

Wir beten für die älteren Menschen; möge ihre Erfahrung und Weisheit jungen Menschen helfen, mit Hoffnung und Verantwortung in die Zukunft zu schauen.

Der Schweizer Bischöfe

In den Wochen der Sommerferien beten wir für alle Menschen, die Ruhe und Erholung suchen, und denken besonders an die Familien, die sich keine Urlaubsreise leisten können.

✿ ✿ ✿

Monatskalender

Juli 2022

2.	Sa.	18.00 Uhr Vorabendmesse
3.	**So**	**14. Sonntag im Jahreskreis**
9.	Sa.	18.00 Uhr Vorabendmesse
10.	**So.**	**15. Sonntag im Jahreskreis**
16.	Sa.	18.00 Uhr Vorabendmesse
17.	**So.**	**16. Sonntag im Jahreskreis**
23.	Sa.	18.00 Uhr Vorabendmesse
24.	**So.**	**17. Sonntag im Jahreskreis**
29.	Fr.	Ged. Eva Knibiehler
30.	Sa.	18.00 Uhr Vorabendmesse
31.	**So.**	**18. Sonntag im Jahreskreis**

✿ ✿ ✿

Gebetsanliegen im August

Des Papstes

Wir beten für kleine und mittlere Unternehmen, dass sie inmitten der ökonomischen und sozialen Krisen Wege finden, zu überleben, voranzuschreiten und weiter ihren Gemeinden zu dienen.

Der Schweizer Bischöfe

In einer Zeit, in der der Druck in Ausbildung und Beruf gross ist, beten wir für alle, die unter schwierigen Bedingungen oder unter Mobbing in der Schule, am Ausbildungsplatz oder bei der Arbeit leiden.

Monatskalender

August 2022

1. Mo. Bundesfeiertag
10.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche San Francesco

5. Fr. Ged. Sr. Fanny Fritschi und Yvonne Bacilieri-Helfensberger

6. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
7. So. 19. Sonntag im Jahreskreis

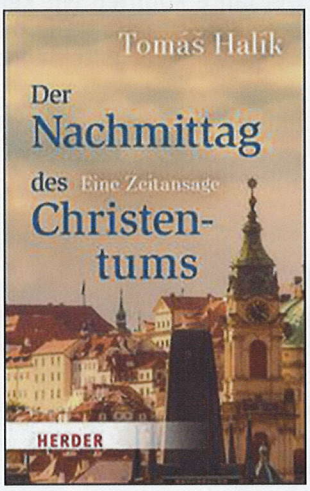
13. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
14. So. 20. Sonntag im Jahreskreis

15. Mo. Mariä Aufnahme in den Himmel
in der Kirche San Francesco

20. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
21. So. 21. Sonntag im Jahreskreis

27. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
28. So. 22. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Caritas Schweiz

Buch des Monats

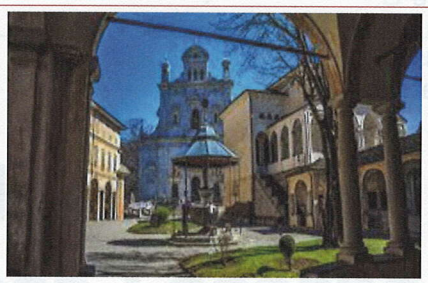


Tomáš Halík über die aktuelle Lage des Christentums und der Kirche

In seinem vielleicht wichtigsten Werk analysiert Tomáš Halík die aktuelle Lage des Christentums und der Kirchen, kritisiert Klerikalismus, Isolationalismus und Provinzialismus in der Gesellschaft. Sein Ergebnis: Das Christentum steckt in einem «Mittagstief», das lähmt. Dadurch fehlt eine wesentliche prägende Kraft für die Gesellschaft. Deshalb zeigt Halík die Möglichkeit auf, zu einem reiferen Christentum zu kommen, das endlich seine Bestimmung für die Welt erfüllt und eine neue leidenschaftliche Spiritualität entfacht. Ein echtes Meisterwerk, eine scharfsichtige Analyse verbunden mit grosser überzeugender Kraft.

«Nicht Strukturen werden die künftige Vitalität der Kirche erschliessen, sondern nur eine neue Beziehung zur spirituellen und existenziellen Tiefendimension des Glaubens. Die jetzige Krise kann, so ist Tomas Halík überzeugt, der Türöffner für eine neue, "nachmittägliche" Epoche der Geschichte des Christentums sein. Eine neue, wahrhaft katholische (allumfassende) Ökumene wird dann der Menschheit die von Papst Franziskus herbeigesungene "universale Geschwisterlichkeit" schenken. Ein wichtiges und lesenswertes Buch.» Paul M. Zulehner
Verlag Herder, Freiburg

PFARREI SAN FRANCESCO
Parrocchia San Francesco
Via Cittadella 20
6600 Locarno
Tel: +41 (0)91 751 84 14
www.sanfrancescolocarno.ch
info@sanfrancescolocarno.ch



PFARREI-AUSFLUG 2022

Sacro Monte di Varallo (Vercelli, Piemont)

Dienstag, 13. September 2022
(wetterbedingtes Ersatzdatum: Dienstag, 20. Sept.)

07.30	Treffpunkt beim Bahnhof Locarno (grosser Parkplatz hinter dem Bahnhof) Fahrt via Brissago – Verbania Intra – Lago d'Orta – Varallo (inkl. einer kurzen Kaffeepause)
10.00	Ankunft in Varallo, Empfang durch eine Reiseführerin und Fahrt mit der Kabinenbahn (für 15 Personen in 80 Sekunden) auf den Sacro Monte. (Weltkulturerbe der Unesco) Geführte Besichtigung der ganzen Anlage, sowie freie Zeit zur Verfügung
12.30	Treffpunkt beim Carparkplatz und Fahrt zum Mittagessen in der Fattoria Tenuta il Corvo in Boca (NO)
13.00	Mittagessen: reichhaltiges Menu, inkl. Wein und Kaffee Besichtigung der Weinkeller
15.00	Rückfahrt nach Locarno mit einem kleinen Zwischenhalt in Stresa
17.30	Ankunft in Locarno, Bahnhof

Anmeldung bis spätestens Sonntag, 28. August 2022, auf Anmeldeformular in der Sakristei oder im Pfarrhaus oder per Telefon bei Don Matias

Kosten Fr. 80.00 pro Person, alles inbegriffen (im Bus zu bezahlen)

Der Pfarreirat von San Francesco
Franz Koch, Präsident

Überblick über die Bilanzen 2020 und 2021

Aktiven (Mittelverwendung)	2020 CHF	2021 CHF
Kasse, Post und Bank	72'823	51'189
Legate bei Kurie und Abgrenzungen	18'997	11'476
Immobilien (Pfarrhaus)	1'131'180	1'097'245
Altarraum Neugestaltung	41'900	39'805
Mobilien von Kirche und Pfarrhaus	1	1
Totalbetrag	**1'264'901**	**1'199'715**

Passiven (Mittelherkunft)		
Pfarreivermögen	706'975	702'248
div.Verbindlichkeiten, Rücklagen, Fonds	72'653	68'995
Hypotheken-Schulden	490'000	470'000
Jahresergebnis (positiv / negativ)	-4'728	-41'528
Totalbetrag	**1'264'900**	**1'199'715**

Überblick über die Erfolgsrechnungen 2020 und 2021

Ausgaben (Aufwand)	2020 CHF	2021 CHF
Personalkosten	124'934	124'680
Verwaltung und Sachversicherungen	15'714	15'350
Hypothekarzinsen und Abschreibungen	44'130	42'802
Anschaffungen, Unterhalt, Energie	42'969	60'131
Waren Einkauf	4'780	5'148
Pfarrblattkosten	4'964	4'926
Abgaben (Opfer, Diözese, Steuer)	80	90
Veranstaltungen	87	450
Hausverwaltung	3'554	3'554
Totalbetrag	**241'212**	**257'131**

Einnahmen (Ertrag)		
Mitglieder- und Spenderbeiträge	54'614	45'052
Opfereinnahmen	10'948	13'075
Vermietung	147'897	134'903
Verkäufe (auch Konzerte)	11'667	20'501
Pfarrei Aktionen / Versch. Erträge / Erbschaft	11'358	2'071
Totalbetrag	**236'484**	**215'603**
Jahresergebnis (Positiv / - Negativ)	-4'728	-41'528

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20